

# M1 Platine in MacBook 2009?

**Beitrag von „AppleLiebe“ vom 17. Juni 2024, 00:11**

Hallo!

Ich hab mich gefragt ob es funktionieren würde, wenn ich ein m1 MacBook Air mit displayschaden kaufe. Das Innere nehme und es in einem MacBook von 2009 verbaue, so dass ich das alte Display und die alte Tastatur von 2009 nutzen kann.

hat jemand eventuell zufällig sogar Erfahrungen damit?

es gibt ja inzwischen diverse Adapter Geräte die es zumindest in meiner Vorstellung möglich machen sollten solch ein Projekt zu verwirklichen.

Mit meinem 3d Drucker könnte ich dann auch teile drucken die dann die Befestigung so umgestalten dass auch alles sicher hält denke ich.

bin mega gespannt auf eure antworten 😊

---

**Beitrag von „griven“ vom 17. Juni 2024, 07:14**

Das wird leider nicht wirklich klappen...

Das Problem an der Stelle ist das bei dem M-Series Macs, ähnlich wie bei den iPhones oder iPads, die Displays mit der Hauptplatine quasi verheiratet sind. Display und Logicboard bilden auf Hardware/Firmware Ebene eine Einheit und verweigern schlicht den Dienst wenn eines der Teile nicht passt. Ein zugegebenermaßen ziemlich kundenunfreundlicher und hässlicher Move von Apple eben weil das auch bedeutet das man bei einem M Serie Gerät mit Displayschaden nicht einfach eines mit defekten Logicboard beschaffen kann und dann die

Logicboards/Displays austauscht...

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 17. Juni 2024, 15:54**

Das letzte iPhone bei dem ich Display getauscht habe, war ein iPhone 7s. Da war das wohl noch möglich. Ersatzteil war jedenfalls nicht original.

Wenn das nun nicht mehr funktioniert, ist tatsächlich sehr unfreundlich von Apple.

---

### **Beitrag von „Moorviper“ vom 17. Juni 2024, 16:03**

Ne es geht eher darum das die Kabel nicht passen.

Bei meinem 2015er Macbook gibts zB 2 Versionen.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 17. Juni 2024, 16:34**

Nope hat nichts mit den Kabeln in erster Linie zu tun...

Die Displays beim iPhone/iPad sind mit der Firmware verheiratet und beim iPad/iPhone funktioniert das Display dann zwar grundsätzlich aber Features wie HDR und TrueTone sind dann nicht verfügbar. Bei den MacBooks funktioniert in dem Fall gar nichts. Ihr könnt mal auf YouTube nach LukeMiani gucken der hat versucht ein M2 LogicBoard in ein M1 Macbook zu bauen (die Stecker sind kompatibel die Displays in der Theorie austauschbar) in der Praxis macht das Dingen nach erfolgter Transplantation dann genau gar nichts mehr. Beim iPhone/iPad kommt man um die Nummer herum indem man entweder die Daten aus den alten Display ausliest und auf das neue überträgt (gibt da Geräte für) oder eben indem man ein Display bei Apple selbst kauft (geht ja neuerdings aber eben zu Apple Preisen) bei den Mac's wäre mir bisher keine Methode bekannt wie man das innerhalb der Serie umgebaut bekommt. Bei dem was der TE vorhat klappt das gar nicht selbst dann nicht wenn er das alte Display irgendwie auf den neuen Connector adaptiert bekommt.

---

## **Beitrag von „Nordel“ vom 17. Juni 2024, 20:15**

Da noch kein M1 angeschafft wurde, könnte man es mit einem Intelboard probieren. Ich habe letztens ein Video gesehen, da hat jemand die Innereien eines Intel-Macbooks in ein altes Powerbook-Gehäuse gebaut. Display musste neu, aber Tastatur und Trackpad wurden nutzbar gemacht. Da wird es aber mit ein paar Adaptern nicht getan sein, da muss man dann mal selber löten und tüfteln.

Klingt spannend, ich mag solche Projekte gerne verfolgen!